

	<p>Objekt: Polsterstuhl</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Sammlung: Möbel</p> <p>Inventarnummer: 3271b</p>
--	--

Beschreibung

Die drei Polsterstühle sind weiß gefasst mit in Gold abgesetzten Kanten und Zierwerk. Die Polster sind in Rosa bezogen und umgeben mit einer Naht aus Ziernägeln. Die Vorderbeine sind geschweift. Die Hinterbeine sind in Säbelform ausgeführt und werden als Rückenlehnen bis zur runden Schulter weiter geführt. Zwischen den Schultern wurde ein Relief in Form eines Muschelornaments aufgebracht. Die Seitenzargen sind in Form eines stark gewellten Eselrückens ausgeschnitten. In die Frontzarge wurden zusätzliche Bögen ausgeschnitten. Außerdem ist sie in der Front geschweift. Zwischen den Beinen befindet sich gedrechseltes H-förmiges Strebewerk. Das Rückenbrett ist mehrfach geschwungen und durchbrochen.

BS

Grunddaten

Material/Technik: Holz, Stoff
Maße: 100cm x 47cm x 49cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1750
	wer	
	wo	
Gekauft	wann	1963
	wer	Stadtmuseum
	wo	Bastionstraße (Lippstadt)
[Zeitbezug]	wann	1750
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Adel
- Hof (Architektur)
- Lehnstuhl
- Rokoko

Literatur

- Elling, Wilhelm (1980): Alte Möbel im Westmünsterland. Vreden, S. 68.
- Leinweber, Ulf (1989): Karl Rumpf (1885-1968): Alte Handwerkskunst in dokumentarischen Zeichnungen: Ausstellung der Staatlichen Kunstsammlungen Kassel, Ballhaus am Schloss Wilhelmshöhe, 9. April bis 15. Oktober 1989. Kassel, S. 431, Kat. Nr. 984.
- Ulrich Becker (1992): Friedrich August Höke 1857-1931: Ein Zeichner des alten Lippstadt. Lippstadt, S. 72.
- Wand-Speyer, Gabriele (Hrsg.) (1995): Möbel vom 16. bis zum 20. Jahrhundert aus den Beständen des Emschertal-Museums Herne. Herne, S. 11, Kat. Nr. 2.